



## RS-AKTUELL. Wichtiges auf einen Blick.

Der Newsletter des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz e.V. erscheint monatlich exklusiv für unsere Mitglieder. Sollte er nicht richtig angezeigt werden, steht der Newsletter auch Online im Mitgliederbereich unserer Homepage als PDF zur Verfügung.

### Themen

Ausgabe 2016-12

Verformung, Verschmutzung, Farbstabilität bei Rollladenprofilen

Anwendung von Normen

Überarbeitete Normen

Berichtigung DIN EN 13561

Schulung „KfW-Förderung leicht gemacht“

Vorabinfo zur 10. Jungunternehmer-tagung

Wiederwahl des ZDH-Präsidenten

Umfrage zur Flüchtlingsausbildung

Neues Informationsportal zur Ausbildung von Flüchtlingen

Gefährlicher Trojaner

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer

Start des Meldeportals Mindestlohn

Merkblatt zur „Ordnungsmäßigkeit der Kassenbuchführung“

Broschüre/Checkliste zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

Verjährung von Werklohnforderungen aus 2013

Neue Mitarbeiterin im BVRS

Runde Geburtstage

Zum Jahreswechsel

### **Verformung, Verschmutzung und Farbstabilität bei Rollladenprofilen**

(2195) In letzter Zeit häufen sich massiv die Probleme mit sich verformenden, verschmutzten und verbleichenden Rollladenbehängen.

Grundsätzlich hat der BVRS dafür Hinweise in den Technischen Richtlinien, aber auch in den Wartungs- und Bedienungsanleitungen, geschaffen, die zu beachten sind. Dringend anzuraten sind aber auch Hinweise in den Beratungsgesprächen – wofür wird der Rollladen genutzt, in welcher Himmelsrichtung ist der Behang montiert, arbeitet der Hausherr im Schichtdienst und schläft tagsüber usw. Einige Fachbetriebe sind auch dazu übergegangen, dass bei einem 14er Profil eine max. Fläche von 3 qm nicht überschritten werden darf, bei einem Minirollladen noch deutlich darunter, und Breiten über 180 cm in PVC grundsätzlich nicht mehr zu montieren, sondern Aluminium anzubieten.

Aus diesen Gründen hat der BVRS ein Merkblatt entwickelt, die im Ratgeber Technik des Technischen Kompetenzzentrums zu finden ist.

### **Anwendung von Normen**

(2196) Vom Technischen Kompetenzzentrum ist eine aktuelle Aufstellung der derzeit gültigen branchennahen Normen mit Stand November 2016 erarbeitet worden. Diese ist im internen Bereich auf der BVRS-Homepage zum Download bereitgestellt und wird laufend fortgeschrieben: <https://rs-fachverband.de/mitgliederbereich/ratgeber-technik/#3783>

### **Überarbeitete Normen**

(2197) Die Produktnormen DIN EN 13241 (Tore) sowie DIN EN 14351 (Fenster und Außentüren) sind mit Ausgabedatum Dezember 2016 erschienen.

Die Europäische Norm 13241 legt die Sicherheits- und Leistungsanforderungen, mit Ausnahme von Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften, an Tore und Schranken fest, die für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen vorgesehen sind und deren hauptsächlich vorgesehene Verwendung darin besteht, eine sichere Zufahrt für Waren und Fahrzeuge, begleitet oder geführt (gesteuert) von Personen, in industriellen, gewerblichen oder Wohnbereichen zu ermöglichen.

Die Europäische Norm 14351 gibt materialunabhängige Leistungseigenschaften an, mit Ausnahme von Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften, und gilt für Fenster (auch Dachflächenfenster, Dachflächenfenster mit Schutz gegen Brand von außen und Fenstertüren), Außentüren (einschließlich rahmenlose Glastür-, Flucht- und Paniktürelemente) und zusammengesetzte Elemente.

Mit Ausgabedatum 2016-12 ist die deutsche Fassung der DIN EN 16758 (Vorhangfassaden - Bestimmung der Beanspruchbarkeit von auf Abscheren beanspruchten Verbindungen - Prüfverfahren und Anforderungen) erschienen. Diese Europäische Norm legt Prüfverfahren zur Bestimmung der Tragfähigkeit (Grenzzustand der Tragfähigkeit und Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit) der Verbindungen zwischen den Rahmenprofilen der Vorhangfassade fest, die nicht nach geltenden Codes oder herkömmlichen Berechnungen, die auf der Festigkeit der Werkstoffe basieren, berechnet werden können.

Mit Ausgabedatum 2016-12 ist die dreisprachige Fassung der DIN EN 13119 (Vorhangfassaden – Terminologie) erschienen. Diese Europäische Norm beschreibt die Terminologie, die in Dokumenten, Zeichnungen, Spezifikationen und so weiter bei Bezugnahme auf Einzelelemente von Vorhangfassaden verwendet wird, und stellt eine umfassende, aber nicht vollständige Liste der üblichen Benennungen dar. Physikalische Definitionen, die sich auf Leistungsanforderungen und deren Prüfverfahren beziehen und daher sinnvollerweise in den einzelnen Normen für Vorhangfassaden aufgeführt sind, werden nicht wiederholt.

---

### **Berichtigung DIN EN 13561**

(2198) Mit Ausgabedatum 2017-01 ist zur deutschen Fassung EN 13561:2015/AC:2016: Markisen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen eine Berichtigung erschienen.

Die Berichtigung wurde wegen eines Zahlendrehers in Tabelle Windwiderstandsklassen erforderlich. Dort stand beim Sicherheitswinddruck für Klasse 5: 234 N/m<sup>2</sup>. Richtig ist aber 324 N/m<sup>2</sup>. Der Bezug der Berichtigung (zum Download unter <http://www.beuth.de>) ist kostenlos.

---

### **Schulung „KfW-Förderung leicht gemacht“**

(2199) Gemeinsam mit mehreren anderen Verbänden (Bundesverband Flachglas, Bundesverband ProHolzfenster, Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie, Verband Fenster + Fassade, Wintergarten Fachverband) bietet der BVRS im März 2017 an mehreren Orten eine Tagesschulung an, die die nötigen Kenntnis vermitteln soll, um kompetent zur Beantragung einer KfW-Förderung (Sanierung, Altersgerecht Umbauen, Einbruchschutz) beraten zu können. Referenten werden Vertreter der KfW sein.

Folgende Termine sind geplant: 2. März 2017: Frankfurt am Main, 15. März 2017: Helpsen (bei Hannover), 16. März 2017: Meiningen, 20. März 2017: Rosenheim, 23. März 2017: Troisdorf bei Bonn.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 10 Uhr und enden gegen 14.30 Uhr. Die Kosten betragen 49 €/Person (zzgl. MwSt.). Interessenten an dieser Schulungsveranstaltung können unter [info@rs-fachverband.de](mailto:info@rs-fachverband.de) weitere Informationen anfordern.

---

### **Vorabinformation zur 10. Jungunternehmertagung**

(2200) Die 10. bundesweite Jungunternehmertagung im R+S-Handwerk findet vom 7. bis 9. April 2017 bei der Firma Renson in Belgien statt. Die letzten Details sind in der Abstimmung und die Einladungen werden Anfang des Jahres versendet.

Vorab schon einmal die wichtigsten Eckdaten: Gemeinsame Fahrt mit dem Bus nach Waregen (Belgien) zu Renson. Abfahrt ab Flughafen Köln/Bonn, 7. April um 8:30 Uhr. Individuelle Anreise ist möglich. Maximale Teilnehmerzahl 60. Anmeldeschluss ist der 11. Februar 2017

---

### **ZDH-Präsident wiedergewählt**

(2201) Beim Deutschen Handwerkstag am 8. Dezember in Münster ist Hans Peter Wollseifer für eine weitere dreijährige Amtszeit als Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks wiedergewählt worden.

---

### **Wer bildet Flüchtlinge aus?**

(2202) Die ZDH-Abteilung Berufliche Bildung stellt aktuelle Informationen über Fördermöglichkeiten für Flüchtlinge zur

Verfügung, die wir gern an die RS-Fachbetriebe weitergeben, die Flüchtlinge ausbilden. Wir möchten in unserer Fachzeitschrift R+S darüber berichten. Auch wollen wir den Erfahrungsaustausch unter den (Flüchtlinge) ausbildenden Betrieben organisieren. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe: Wer bildet Flüchtlinge aus? Bitte bei der BVRS-Geschäftsstelle melden.

### **Neues Informationsportal zur Ausbildung von Flüchtlingen**

---

(2203) Wir informieren über ein neues, vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Informationsportal zur Ausbildung von Flüchtlingen: Unter dem Link [www.jobstarter.de/fluechtlinge-und-ausbildung](http://www.jobstarter.de/fluechtlinge-und-ausbildung) sind grundlegende und einfach verständliche Informationen zum Asylverfahren und zu den Voraussetzungen für den Einstieg Geflüchteter in die duale Ausbildung zusammengestellt. Zudem werden die vom Bund geförderten Beratungs- und Unterstützungsangebote präsentiert. Darüber hinaus bietet die Seite zahlreiche Hinweise auf kostenlose Publikationen und Downloads zum Thema und verlinkt auf andere informative Seiten. Erstellt hat das Portal die vom Bundesbildungsministerium finanzierte Koordinierungsstelle Ausbildung und Integration (KAUSA).

### **Gefährlicher Verschlüsselungstrojaner Goldeneye**

---

(2204) Die Ransomware Goldeneye wird per E-Mail verbreitet, an der eine XLS-Datei hängt. Die Mails sind als Bewerbung getarnt und in fehlerfreiem Deutsch formuliert, was die Erkennung als potenzielle Gefahr erschwert.

Es wird dringend davor gewarnt, die angehängte Excel-Datei zu öffnen und die "Bearbeitungsfunktion" des eingesetzten Tabellenkalkulationsprogramms zu aktivieren. Derzeit wird Goldeneye von vielen Virenscannern noch nicht erkannt.

### **Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugsteuer**

---

(2205) Viele von den Finanzämtern erteilte Freistellungsbescheinigungen zur Bauabzugsteuer laufen zum 31. Dezember 2016 aus. Sie sollten daher rechtzeitig auf ihre Gültigkeit überprüft werden.

Zum Hintergrund: Die Freistellungsbescheinigung nach § 48 b Einkommenssteuergesetz dient der Vermeidung der Bauabzugsteuer. Der Auftragnehmer legt die Freistellungsbescheinigung seinem Auftraggeber vor. Damit ist dieser von der Pflicht zum Steuerabzug i. H. v. 15 Prozent befreit. Die Bescheinigung wurde in der Vergangenheit in der Regel mit einer Geltungsdauer von drei Jahren erteilt. Da die Bauabzugsteuer mit Wirkung zum 1. Januar 2002 eingeführt wurde, hat die Mehrzahl der derzeit gültigen Freistellungsbescheinigungen eine Geltungsdauer bis Ende 2016. Dementsprechend benötigt eine Vielzahl der Unternehmen zum 1. Januar 2017 neue Freistellungsbescheinigungen.

In der Vergangenheit hatte die Freistellungsbescheinigung zugleich eine wichtige Funktion bei der Umsatzsteuer, da sie zum Nachweis der Eigenschaft als „Bauleistender“ bei der Umkehr der Steuerschuldnerschaft (§ 13 b Umsatzsteuergesetz) benötigt wurde. Diese Funktion erfüllt das 2014 neu eingeführte rein umsatzsteuerliche Formular USt 1 TG.

### **Start des Meldeportals-Mindestlohn zum 1. Januar 2017**

---

(2206) Mit Inkrafttreten der neuen Mindestlohnmeldeverordnung (MiLoMeldV (neu)) zum 1. Januar 2017 sollen Arbeitgeber gemäß § 1 MiLoMeldV (neu) die Anmeldungen ihrer nach Deutschland entsandten Arbeitnehmer mit Hilfe des Meldeportals-Mindestlohn online abgeben. Das gleiche gilt für Entleiher, die von einem Verleiher mit Sitz im Ausland überlassene Arbeitnehmer tätig werden lassen. Ihre Anmeldungen können sie dort wesentlich einfacher vornehmen. Zudem sparen sie durch den Wegfall der Übersendung des Papiervordrucks Zeit und Kosten. Der Inhalt der Meldungen hat sich nicht verändert und es ergeben sich keinerlei neue Informationspflichten.

Das Meldeportal-Mindestlohn kann ab dem 1. Januar 2017 über [www.zoll.de](http://www.zoll.de) in der Rubrik „Dienste und Datenbanken“ oder direkt über [www.meldeportal-mindestlohn.de](http://www.meldeportal-mindestlohn.de) aufgerufen werden.

Die Abgabe der Anmeldungen an die bekannten Fax-Nummern wird nur noch bis zum 30. Juni 2017 möglich sein.

### **OFD Karlsruhe veröffentlicht Merkblatt zur „Ordnungsmäßigkeit der Kassenbuchführung“**

---

(2207) Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe hat am 4. November 2016 ein Merkblatt zur „Ordnungsmäßigkeit der Kassenbuchführung“ veröffentlicht. Mit diesem soll den Unternehmen ein Überblick verschafft werden, um häufige Fehlerquellen in der Kassenbuchführung zu erkennen und zu vermeiden. Daher wird aufgezeigt, was aus Sicht der Finanzverwaltung beim Einsatz von elektronischen Kassen aufgezeichnet und aufbewahrt werden muss. Neben Ausführungen zur Einzelaufzeichnungspflicht, den Ausnahmeregelungen bei nicht aufrüstbaren Registrierkassen und dem Einsatz von offenen Ladenkassen beinhaltet das Merkblatt auch solche zum Datenzugriffsrecht und den Folgen von Mängeln.

Es kann unter <http://www.ofd-karlsruhe.de> heruntergeladen werden oder in der BVRS-Geschäftsstelle bei Ingo Plück (Tel. 0228/95210-18, Mail: [ingo.plueck@rs-fachverband.de](mailto:ingo.plueck@rs-fachverband.de)) angefordert werden.

## **Broschüre und Checkliste für Unternehmen zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse**

---

(2208) Um die Kenntnis und Nutzung der Anerkennungsmöglichkeiten zu fördern, haben DIHK und ZDH das Projekt „Unternehmen Berufsanerkennung – Mit ausländischen Fachkräften gewinnen“ gestartet. Gemeinsam mit 11 Industrie- und Handelskammern sowie fünf Handwerkskammern sollen Unternehmen über die Möglichkeiten der beruflichen Anerkennung informiert und für die Chancen sensibilisiert werden. Im Projekt wurden aktuell eine Broschüre und Checkliste zur Information von Handwerksunternehmen veröffentlicht. Diese finden darin Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Berufsanerkennung und erfahren, wie sie Fachkräfte mit ausländischen Berufsabschlüssen dabei unterstützen können.

Die digitale Fassung der Broschüre und der Checkliste finden Sie unter <http://bit.ly/2dtyNRT>.

Weitere Informationen zum Projekt „Unternehmen Berufsanerkennung“ finden Sie unter: <http://unternehmen-berufsanerkennung.de>. Dort gibt es auch Hinweise auf regionalen Veranstaltungen im Rahmen des Projekts. Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an die dort angegebenen Ansprechpartner des Projektbüros.

## **Achtung: Werklohnforderungen aus 2013 droht die Verjährung**

---

(2209) Zum 31. Dezember 2016 verjähren alle Forderungen, die der regelmäßigen Verjährungsfrist (drei Jahre) unterliegen und die im Jahr 2013 entstanden sind. Dies sind unter anderem Werklohn- und Kaufpreisforderungen. Um die Einrede der Verjährung zu verhindern, sollte rechtzeitig ein Mahnbescheid beantragt oder Klage eingereicht werden. Das Gesetz sieht in § 203 BGB auch eine Verjährungshemmung durch Verhandlungen vor. Hieran sind jedoch strenge Voraussetzungen geknüpft, so dass man sich nicht unbedingt hierauf verlassen sollte. Im Zweifel sollte sicherheitshalber der gerichtliche Weg eingeschlagen werden.

## **Neu Mitarbeiterin in der BVRS-Geschäftsstelle**

---

(2210) Am 1. Dezember hat Frau Christiane Bussenius ihre Tätigkeit als Redaktionssekretärin in der Geschäftsstelle des BVRS begonnen. Sie folgt damit auf Ulrike Langen, die nach fast 22 Jahren engagierter Tätigkeit den Verband auf eigenen Wunsch verlassen hat.

Frau Bussenius ist als Halbtagskraft in erster Linie für alle die Fachzeitschrift R+S betreffenden administrativen Aufgaben zuständig.

## **Runde Geburtstage**

---

(2211) Am 9. Januar feiert Daniel Kammerer, Mitglied im Berufsbildungsausschuss des BVRS und Lehrlingswart der Innung Südbayern, seinen 30. Geburtstag.

## **Zum Jahreswechsel**

---

(2212) Das Präsidium und das Geschäftsstellen-Team des Bundesverbandes Rollladen + Sonnenschutz wünschen allen Leserinnen und Lesern von RS-Aktuell ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2017!

---

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V.  
Hopmannstr. 2 · 53177 Bonn  
Telefon: 0228 95210-0 · [info@rs-fachverband.de](mailto:info@rs-fachverband.de)

### **Verantwortlich:**

Christoph Silber-Bonz

### **Redaktion:**

Marcus Baumeister, Andrea Papkalla-Geisweid, Ingo Plück,  
Gunter Voigtländer, Claus Winter

### **Mitgliederservice:**

✉ [service@rs-fachverband.de](mailto:service@rs-fachverband.de)